Gott sei Dank vor Ort





LERNBEDINGUNGEN VERBESSERN

Sauberes Trinkwasser und Toiletten für Schulkinder

LAND PROJEKTKATEGORIE SUMME*

ZIELGRUPPE

ZIEL

MASSNAHMEN

Nordostindien/Erzdiözese Guwahati Gesundheit sichern 18.000 Euro

- Schüler und Lehrkräfte der Grundschule in der Pfarrei Sessapani
- Bereitstellen von sauberem Trinkwasser
- Sicherstellen einer gesunden, hygienischen Lernumgebung
- Errichten einer Trinkwasseranlage
- Bau von 15 Toiletten und 2 Waschgelegenheiten

Die Situation vor Ort

Die Region Nordostindien ist nur über einen schmalen Korridor mit Zentralindien verbunden und geprägt von einer ethnischen, sozialen und religiösen Vielfalt. Viele der Einwohner sind "Tribals", also Angehörige der Stammesvölker. In der Diözese Guwahati im Bundessaat Assam leben sie in sehr ärmlichen Verhältnissen, da es au-Ber Ölraffinerien und Teeplantagen keine Industrie gibt. Die hygienischen Bedingungen in den Dörfern sind sehr schlecht. Durch verunreinigtes Wasser, das die Menschen aus Wasserlöchern und Flüssen schöpfen, sind Krankheiten wie Cholera und Ruhr weit verbreitet. Der Besuch einer Schule ist für viele Kinder in den Dörfern oft nicht möglich und die Qualität der

ohnehin sehr wenigen staatlichen Schulen in den Dörfern ist mangelhaft.

Die Analphabetenrate liegt in manchen Regionen bei **90%.**

Was unsere Projektpartner tun

Der Erzdiözese Guwahati ist es ein großes Anliegen, die Angehörigen ethnischer Gruppen wie der Garos, Karbis, Bodos und Santals, die im Hinblick auf Bildung und Gesundheit oft noch sehr rückständig leben, zu unterstützen. Deswegen hat sie in der **Pfarrei Sessapani** vor zwei Jahren ein Pfarrzentrum und eine **Grundschule** errichtet. Die Kirche schafft bei der Bevölkerung nach und nach ein Bewusstsein dafür, wie wichtig Bildung für die Kinder aber auch für die lang-



INDIEN

Hauptstadt: Neu-Delhi Fläche: 3.287.263 km² Einwohner: 1.339.180.000 BNE je Einwohner*: \$ 1.820 HDI Index, Rang** 130 Religion: 41% Hindi,

8% Bengali, 7% Telugu, 7% Marathi, 6% Tamil, 5% Urdu, 5% Gujarati, 4% Kannada, u.a.

*BNE = Bruttonettoeinkommen, **HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)



Viele Kindern in Nordostindien können nicht zur Schule gehen. Die Kirche unterstützt die Eltern dabei, ihren Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen.

Titelfoto: Kinder einer Grundschule in der Region Tezpur.

fristige Entwicklung der gesamten Region ist. Seit ihrer Gründung findet die Schule großen Zulauf und die Zahl der Schüler steigt stetig an. Leider sind **die hygienischen** Bedingungen an der Schule sehr mangelhaft. Für die vielen Kinder und Lehrer gibt es keinen sicheren Zugang zu sauberem Trinkwasser. Das in der Region zwar reichlich vorhandene Wasser ist sehr eisenhaltig und kann ohne Aufbereitung nicht als Trinkwasser verwendet werden. Darüber hinaus gibt es an der Schule **keine festen** Sanitärblocks für Toiletten und Waschgelegenheiten. Derzeit sind nur behelfsmäßige Unterstände für den Gang zur Toilette vorhanden. Diese genügen keinerlei hygienischen Mindeststandards und sind angesichts der steigenden Schülerzahl nicht ausreichend.

Wie Sie helfen können

Zur Verbesserung der hygienischen Bedingungen an der Schule und damit verbunden der Gesundheit und Lernbedingungen für die Kinder, sind folgende Maßnahmen geplant:

- Bau eines Brunnens
- Anschaffung eines Wassertanks, eines Klärbehälters und einer Wasserreinigungsmaschine
- Bau eines Sanitärblocks mit 15 Toiletten und 2 Waschgelegenheiten

Mangelnde Hygiene und verunreinigtes Trinkwasser sind die Hauptgründe für vielerlei Krankheiten. Um Kindern und Lehrkräften an der Grundschule Sessapani eine hygienische Lernumgebung zu schaffen, bittet die Erzdiözese für die Baumaßnahmen um einen **Zuschuss** in Höhe von 18.000 Euro.

Für Ihre Unterstützung, die zu einer guten Entwicklung der Schulkinder beiträgt, danken wir Ihnen sehr!

"Wir glauben fest daran, dass unser Auftrag heißt, den Menschen zu helfen. Kranke heilen, Kinder unterrichten (…). Wenn uns das gelingt, dann stehen wir wirklich an der Seite der Menschen."

em. Erzbischof Thomas Menamparampil SDB





WASSER - SANITÄRE EINRICHTUNGEN - HYGIENE
Helfen Sie mit Ihrer Spende

zu einer gesunden Entwicklung von Schulkindern. **Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

MISSIO INTERNATIONALES KATHOLISCHES MISSIONSWERK

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne: Katja Brodmann

Pettenkoferstraße 26-28 DE - 80336 München Tel. +49 (0)89 51 62-319 Fax +49 (0)89 51 62-350 k.brodmann@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04 BIC GENODEF1M05

